



[Radi'ka:l]

Jugend im Spannungsfeld von Radikalisierung und Extremismus

Zwei Workshops zu einem aktuellen Themenfeld, für Fachleute, die mit Jugendlichen arbeiten: Schulleitende und Schulsozialarbeitende, Fachleute aus Prävention, Jugendberatung, Schulpsychologie, Jugendarbeit, Kinder- und Jugendheimen, KESB, Gemeindepolizei.

Workshop 1:

Letzte Ausfahrt IS? – „Coole“, aggressive Jugendliche zwischen Egoshooter und Gangstarap

Hip Hop hat eine grosse Faszination für Jugendliche. In diesem Workshop wollen wir uns mit ihrer Begeisterung für Gangstarap und Egoshooter Games kritisch befassen. Anhand von Musikvideos aus Gangsta- und Pornorap und Ausschnitten aus Videogames zeigen wir, wo Trends und individuelle Dispositionen zu Entwicklungen in Richtung Radikalisierung und Extremismus führen können. Ziel des Workshops ist es, diese Phänomene und die Faszination, die sie in bestimmten Motivlagen und Erlebniswelten bekommen, besser zu verstehen und für den Arbeitsalltag mit Jugendlichen einzuordnen. Der Workshop gibt Impulse zur Sensibilisierung für (nicht nur jugendliche) Musik- und Game-Trends und zeigt, wo es wichtig ist, dass Eltern und Bezugspersonen von Jugendlichen genauer hinhören und hinschauen.

Referenten:

Rolf Weilenmann, Kantonspolizei Zürich, Präventionsabteilung, Chef Jugendintervention
Lothar Janssen, lic. phil. Psychologe, Schülerberater Kanti Uster, Schule Hombrechtikon; Schweizerisches Institut für Gewaltein-schätzung, sifg
Sandra Walser, Kantonspolizei Zürich, Jugendintervention Bezirk Meilen

Mittwoch 9. November 2016., 10.35-12.20 Uhr
Samowar, Jugendberatung und Suchtprävention Bezirk Meilen, Hüniweg 12, 8706 Meilen

➔ Anmeldung bis 30. September 2016.

Workshop 2:

Jugendliche und Extremismus – Empfehlungen für Schulen und Fachleute aus der Arbeit mit Jugendlichen

Radikalisierung durch extremistisches Gedankengut – sei es religiöser oder politischer Art – betrifft auch Jugendliche. Wenn Radikalisierungstendenzen festgestellt werden, ist es wichtig, dass das Umfeld des Jugendlichen, frühzeitig und angemessen reagiert.

Der Workshop vermittelt Informationen zur Früherkennung und Radikalisierungstendenzen sowie zum Vorgehen bei einem Verdacht auf Radikalisierung. Weiter erhalten die Teilnehmenden Hinweise zu wichtigen Anlaufstellen.

Referenten:

Daniele Lenzo, Leiter Fachstelle für Gewaltprävention, Krisen- und Bedrohungsmanagement Stadt Zürich, RA-PROF (Radicalisation Profiling), newmedia concept, Schweizerisches Institut für Gewaltein-schätzung, sifg
Lothar Janssen, lic. phil. Psychologe, Schülerberater Kanti Uster, Schule Hombrechtikon; Schweizerisches Institut für Gewaltein-schätzung, sifg
Rolf Weilenmann, Kantonspolizei Zürich, Präventionsabteilung, Chef Jugendintervention
Sandra Walser, Kantonspolizei Zürich, Jugendintervention Bezirk Meilen

Mittwoch 11. Januar 2017, 10.35 – 12.20 Uhr
Samowar, Jugendberatung und Suchtprävention Bezirk Meilen Hüniweg 12, 8706 Meilen

➔ Anmeldung bis 2. Dezember 2016 .

Die Workshops sind kostenlos und einzeln buchbar. Anmeldung ist erforderlich. Die Platzzahl ist beschränkt!
Anmeldung an: Samowar Bezirk Meilen, 044 924 40 10, Hüniweg 12, 8706 Meilen, carabelli@samowar.ch